

## Zeitschriften für 1873.

[47393.]

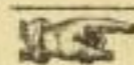
1. **Muster-Zeitung für Färberei, Druckerei, Bleicherei, Appretur von Gespinnsten, Geweben, Papieren** u. c. 22. Jahrgang, mit Hunderten von Mustern, Holzschnitten, Maschinentafeln u. c. Red. Dr. F. Springmühl. 48 Nrn. gr. 4.  
5  $\mathfrak{f}$  mit  $\frac{1}{4}$ , baar  $\frac{1}{2}$ . — Freierpl. 10:1.  
Erscheint für 1873 abermals in wesentlich erweiterter Form, reichhaltiger an Text und Mustern und dürfte nun den Fachblättern ersten Ranges beizuzählen sein.
2. **Deutsches Moebel-Journal.** Original-Zeichnungen moderner Moebel und vollständige Modelle, Grundrisse u. c. zu sämtlichen Ansichten in natürlicher Größe. 2. Jahrgang. Red. C. Hettwig. 6 Bfgn. mit 36 Tafeln Folio und 18 Tafeln gr. Imp.-Format.  
6  $\mathfrak{f}$  mit  $\frac{1}{4}$ , baar  $\frac{1}{2}$ . — Freierpl. 10:1.  
Jede Lieferung enthält die zu einer vollständigen Zimmer-Einrichtung gehörigen Moebel in harmonisirender Stylart. — Der 1. Jahrgang umfaßt: Damen-, Speise-, Herren-, Schlaf-, Familienzimmer, Salon. Complet in Mappe 6  $\mathfrak{f}$ .
3. **Journal für Tapezierer und Decorateure.** Alle Arten von Fenster-, Bett- und vollständigen Zimmer-Decorationen, Polstermoebel, Fantasiestühle, Toiletten u. c. im modernsten Styl. 4. Jahrgang. Red. C. Hettwig. 4 Bfgn. mit 14 Tafeln Folio.  
Einzelberechnung: schwarz à 24  $\mathfrak{N}$ ; elegant colorirt à 1  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{N}$  mit  $\frac{1}{4}$ , baar  $\frac{1}{2}$ . — Freierpl. 10:1.
4. **Deutsches Wagenbau-Journal.** 2. Jahrgang. Red. F. Pohlmann. 6 Bfgn. mit 4 Tafeln Original-Ansichten gr. Lex.-8. und Modellbogen gr. Imper. In Carton.  
5  $\mathfrak{f}$  mit  $\frac{1}{4}$ , baar  $\frac{1}{2}$ . — Freierpl. 10:1.  
Der 1. Jahrgang ist bis auf wenige Exemplare vergriffen. Ich lasse die 1. Bfg. des II. Jahrgangs in erhöhter, voraussichtlich ausreicher Auflage herstellen.
5. **Journal für Moebel- und Bau-Tischler, Tapezierer, Architecten** u. c. 31. Jahrgang. Red. F. List. 12 Bfgn. mit 72 Tafeln Lex.-8.  
4  $\mathfrak{f}$  mit  $\frac{1}{4}$ , baar  $\frac{1}{2}$ . — Freierpl. 10:1.
6. **Photographisches Archiv.** 14. Jahrgang. Red. Dr. P. E. Liesegang. 24 Bfgn. mit photogr. Beilagen, Holzschnitten u. c.  
3  $\mathfrak{f}$  mit  $\frac{1}{4}$ , baar  $\frac{1}{2}$ . — Freierpl. 10:1.
7. **Gerber-Zeitung.** Zeitung für Lederfabrikation und Lederhandel. Organ des Vereins der Deutschen Gerber. 16. Jahrgang. Red. S. G. Kerst. 52 Nrn. Folio mit Holzschnitten.  
4  $\mathfrak{f}$  mit  $\frac{1}{4}$ . — Freierpl. 10:1.  
Der Jahrgang 1872 ist vergriffen.
8. **Der Naturarzt.** Zeitschrift für naturgemäße Behandlung des menschlichen

Körpers in gesunden und kranken Tagen. 12. Jahrgang. Red. G. Wolbold. 12 Doppelnummern (incl. Literar. Beilage).

- 1  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{N}$  mit  $\frac{1}{4}$ . — Freierpl. 10:1.  
Wegen Erweiterung und erhöhter Kosten ist der Preis des neuen Jahrgangs auf 1  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{N}$  festgesetzt; auch der geringe Auflagereist des 1872er Jahrgangs wird jetzt ebenso expedirt.
9. **Berliner Blätter für Gärtnerei und Landwirtschaft.** Nebst Beiblatt: Deutsche Reichs-Offerten-Zeitung. 2. Jahrgang. Red. Klar u. Thiele. 12 Doppel-Nrn. mit Holzschnitten.  
2  $\mathfrak{f}$  mit  $\frac{1}{4}$ . — Freierpl. 10:1.
10. **Deutsche Versicherungs-Zeitung.** Organ für das gesammte Versicherungswesen. 14. Jahrgang. Red. Dr. A. F. Elsner. 104 Nrn. gr. Folio.  
9  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{N}$  mit  $\frac{1}{4}$ . — Nur baar!
11. **Preussische Versicherungs-Zeitschrift.** Organ für Recht, Verfassung und Verwaltung der Versicherungs-Gesellschaften. 8. Jahrgang. Red. Dr. F. Wallmann. 104 Nrn. Lex.-8.  
12  $\mathfrak{f}$  mit  $\frac{1}{4}$ . — Nur baar!

Erbitte Angabe der festen Continuation wie Ihres Bedarfs an Probenummern. Von den Zeitschriften ad 2. 3. 4. 5. wird die 1. Bfg. mit Berechnung (à cond.) expedirt. Für alle Zeitschriften werden Beilagen, für solche mit Text auch Inserate angenommen.  
Berlin, December 1872.

Theobald Grieben.

 Musikalisches Wochenblatt.

[47394.]

Der gütigen Beachtung der Herren Collegen empfehle ich bei am 3. Januar 1873 bevorstehendem Beginn eines neuen, des vierten Jahrganges das von mir herausgegebene und verlegte **Musikalische Wochenblatt** als die musikalische Fachzeitschrift, für welche infolge des außerordentlich reichhaltigen, räumlich

wöchentlich 16 Seiten in Quart füllenden Inhaltes und des zu dem Gebotenen in durchaus keinem Verhältnis stehenden niedrigen Abonnementspreises von

2  $\mathfrak{f}$  jährlich, 15  $\mathfrak{N}$  vierteljährlich ohne Mühe Abonnenten zu gewinnen sind und die Ihre freundliche Verwendung um Verbreitung insofern am besten lohnt, als ich das Musikalische Wochenblatt

baar mit 33  $\frac{1}{2}$  % Rab. und 11/10 liefere.

Wie bei den Jahrgängen 1871 und 1872, so ist auch mit dem Bezug, resp. der Pränumeration des vollständigen Jahrganges 1873 meines Blattes wiederum das Anrecht auf eine

**Jahres-Abonnementsprämie** verbunden, bestehend in einem **Humoristisch-satirischen Kalender** für Musiker und Musikfreunde auf das Jahr 1874,

die Ende 1873 zur Versendung gelangen soll.

Auf diese Prämie können — um dies nochmals ganz besonders zu betonen — seinerzeit nur die Anspruch erheben, welche den vollständigen Jahrgang nicht nur bestellten, sondern auch mit 1  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{N}$  netto baar einlösten. Die quartalweise Verschreibung des neuen Jahrganges schließt dagegen ohne Ausnahme diese Gratisbeigabe aus, und werde ich mich später nöthigenfalls auf diese Erklärung berufen.

Wegen der leider auf Grund unvorhergesehener Verzögerungen, die ich für den neuen Jahrgang sicher vermeiden werde, noch restirenden Jahres-Abonnementsprämien pro 1871 und 1872

muß ich die werthen dazu Berechtigten immer noch um kurze Zeit Geduld bitten. Diesbezügliche Anfragen seien hierdurch gleichzeitig mit beantwortet.

Probenummern des Musikalischen Wochenblattes, aus welchen die Richtigkeit obiger Behauptungen am leichtesten ersehen werden kann, stehen in gewünschter Anzahl gratis zu Diensten, ebenso Placate. Beide Hilfsmittel wollen Sie gefälligst bald verlangen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Leipzig, December 1872.

E. W. Frisch.

## Katholisches Schulblatt für 1873.

[47395.]

Am 2. Januar 1873 versende ich auf neue Rechnung in der bisherigen Anzahl pro cont.:

## Katholisches Schulblatt.

19. Jahrg. 1873. Heft 1. pro 1—8.  
1  $\mathfrak{f}$  ord., 22  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{S}$  netto.

Das erste Heft steht in beliebiger Anzahl à cond. zu Diensten. Heft 2. u. Folge nur fest.

Für die verehrlichen Sortimentshandlungen Schlesiens lasse ich Ansichtsfacturen drucken, auf denen auf die Verfügung der Königl. Regierungen hingewiesen wird, wonach es den Herren Lehrern gestattet ist, das Blatt aus der Schulkasse anzuschaffen. Mit Hilfe dieser Facturen, die ich jeder Sendung beilege, wird es ein Leichtes sein, neue Abonnenten zu gewinnen.  
Ober-Ölogau, im December 1872.

S. Handel.

[47396.] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

## Pharmaceutischer Kalender

für  
das Deutsche Reich  
auf das Jahr 1873.

Nebst Notizkalender zum täglichen Gebrauch.

Zweiter Jahrgang.

(XIII. Jahrgang des Pharm. Kalenders für Norddeutschland.)

I. Theil gebunden. II. Theil geheftet.

Preis 1  $\mathfrak{f}$ .

Ich liefere den Kalender nur gegen baar, gebe aber auf 12 Exempl. 1 Freiemplar.

Berlin, 18. December 1872.

Julius Springer.